

3. Änderungssatzung

der Satzung über die Erhebung von Hundesteuern in der Hansestadt Stendal (3. Änderung Hundesteuersatzung)

Aufgrund der §§ 4, 5, 8 Absatz 1 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA), in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 2014, 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2025 (GVBl. LSA S. 1410), sowie aufgrund der §§ 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA 1996, 405), letzte berücksichtigte Änderung: mehrfach geändert, § 6a aufgehoben sowie § 18a neu eingefügt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 2020 (GVBl. LSA S. 712), hat der Stadtrat der Hansestadt Stendal in seiner Sitzung am **13.10.2025** folgende 3. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuern in der Hansestadt Stendal vom 11.03.2023 beschlossen.

§ 1 Änderungen

I. § 5 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

(1) Die Steuer beträgt jährlich

- | | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Für den ersten Hund | 84,00 Euro |
| 2. Für den zweiten Hund | 108,00 Euro |
| 3. Für den dritten Hund | 144,00 Euro |

Für jeden weiteren gehaltenen Hund wird ein Aufschlag von 36,00 Euro erhoben.

§ 2 In-Kraft-Treten

Die 3. Änderungssatzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Hansestadt Stendal, den

Bastian Sieler
Oberbürgermeister

(LS)